

Neue Bibelübersetzungen für 723 Millionen Menschen

Unter den Sprachen mit einer Erstübersetzung wurden 38 biblische Einzelschriften, fünf Neue Testamente und 14 vollständige Bibelausgaben fertiggestellt. Mit den Sprachen Hadiyya und Arsi Oromo finden sich bei den Vollbibeln gleich zwei äthiopische Sprachen, die von insgesamt rund sieben Millionen Menschen gesprochen werden. Die Erstübersetzung mit der größten Sprechergruppe im asiatischen Raum ist die Vollbibel auf Tày. Mit 1,8 Millionen Menschen im Norden Vietnams ist sie die zweithäufigste Sprache des südostasiatischen Landes.

Biblische Schriften in 3.610 Sprachen

Laut den aktuellen „Translation Statistics“ gibt es damit in 3.610 Sprachen mindestens ein Buch der Bibel, in 1.622 Sprachen davon auch das Neue Testament. Damit erreichen die Bibelgesellschaften weltweit knapp 7,7 Milliarden Menschen. Ausgehend von weltweit rund 7.386 Sprachen gebe es in rund 3.776 Sprachen bisher noch keine Übersetzung eines biblischen Buches. Ziel des Weltverbands sei es, bis 2038 die Bibel in weitere 1.200 Sprachen zu übersetzen.

Weltbibelhilfe

Der Weltverband der Bibelgesellschaften zählt 160 Mitglieder und ist in 184 Ländern und Territorien tätig. Zu den Mitgliedern gehört auch die Deutsche Bibelgesellschaft in Stuttgart. Aufgaben sind die Übersetzung, Herstellung und Verbreitung der Heiligen Schrift. In Deutschland wird diese Arbeit vor allem durch die Weltbibelhilfe der Deutschen Bibelgesellschaft unterstützt. Weitere Informationen unter www.weltbibelhilfe.de/zahlen-und-fakten.